

FUJITSU Software BS2000 SPACEOPT

Version 8.0A
Juli 2017

Freigabemitteilung

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.

© 2017 Fujitsu Technology Solutions GmbH

Die Marke Fujitsu und das Fujitsu Logo sind Marken oder registrierte Marken von Fujitsu Limited in Japan und in anderen Ländern. BS2000 ist eine Marke von Fujitsu Technology Solutions GmbH in Europa und in anderen Ländern.

1 Allgemeines	3
1.1 Bestellung	3
1.2 Auslieferung	3
1.3 Dokumentation	4
2 Software-Erweiterungen	4
3 Technische Hinweise	5
3.1 Ressourcenbedarf	5
3.2 SW-Konfiguration	5
3.3 Produkt-Installation	5
3.4 Produkt-Einsatz	5
3.5 Entfallene (und gekündigte) Funktionen	5
3.6 Inkompatibilitäten	5
3.7 Einschränkungen	5
3.8 Verhalten im Fehlerfall	6
4 Hardware-Anforderungen	7
5 Firmware-Stände	8

1 Allgemeines

Diese Freigabemitteilung enthält in gedrängter Form die wesentlichen Abhängigkeiten und Betriebshinweise zu SPACEOPT V8.0A unter dem Betriebssystem BS2000¹.

Der Inhalt entspricht dem Freigabestand: Juli 2017.

Mit dem Produkt SPACEOPT wird dem Systemverwalter ein leistungsfähiges Verfahren zur optimalen Reorganisation von einzelnen oder allen Volumes eines Pubsets zur Verfügung gestellt. Wesentlicher Vorteil von SPACEOPT ist, dass die Reorganisation des Plattenspeichers im laufenden Betrieb erfolgen kann und kein zusätzlicher Zwischenspeicher benötigt wird. Ziel von SPACEOPT ist, innerhalb eines Volumes möglichst große zusammenhängende freie Speicherbereiche zu schaffen, so dass die Speicherung großer Dateien mit einer geringen Anzahl an Extents erfolgen kann. Bei regelmäßigem Einsatz von SPACEOPT kann der Gefahr vorgebeugt werden, dass der Zersplittungsgrad der Platten so groß wird, dass große Dateien keinen zusammenhängenden Platz mehr finden und nicht mehr angelegt werden können. Mit SPACEOPT wird der Nutzungsgrad von Plattenvolumes (Pubsetplatten) wesentlich verbessert.

1.1 Bestellung

SPACEOPT V8.0A kann über Ihre zuständige Vertriebsgesellschaft bezogen werden.

Dieses Softwareprodukt wird den Kunden zu den Bedingungen für die Nutzung von Softwareprodukten gegen einmalige / laufende Zahlung überlassen.

1.2 Auslieferung

Die Lieferung der Dateien zu SPACEOPT V8.0A erfolgt mit dem Lieferverfahren SOLIS.

Folgende Lieferbestandteile werden unabhängig vom HSI benötigt:

Lieferbestandteil	Beschreibung
SYSMES.SPACEOPT.080	Meldungsdatei
SYSRMS.SPACEOPT.080	Objektkorrekturen im RMS-Format
SYSSDF.SPACEOPT.080	Syntaxdatei
SYSSSC.SPACEOPT.080	Subsystem-Deklaration
SYSSII.SPACEOPT.080	IMON-Installationsinformationen
SYSFGM.SPACEOPT.080.D	Freigabemitteilung (deutsch)

¹ BS2000 ist eine Marke von Fujitsu Technology Solutions

SYSFGM.SPACEOPT.080.E Freigabemitteilung (englisch)

Folgender Lieferbestandteil wird nur auf /390-Servern benötigt:

SYSLNK.SPACEOPT.080 Modulbibliothek (/390)

Folgender Lieferbestandteil wird nur auf x86-Servern benötigt:

SKMLNK.SPACEOPT.080 Modulbibliothek (x86)

1.3 Dokumentation

Die Dokumentation zu BS2000 ist unter dem Titel „BS2000 SoftBooks“ in deutscher und englischer Sprache auf DVD erhältlich.

Für SPACEOPT V8.0A wird kein neues Benutzerhandbuch erstellt. Das Handbuch für SPACEOPT V7.0A hat weiterhin Gültigkeit.

Die Dokumentation ist auch im Internet unter <http://manuals.ts.fujitsu.com> verfügbar. Handbücher, die mit einer Bestellnummer angezeigt werden, können auch in gedruckter Form bestellt werden.

Zu den Handbüchern kann es zusätzlich README-Dateien geben. Sie enthalten Änderungen und Erweiterungen zum Handbuch des jeweiligen Produkts. README-Dateien sind auf der SoftBooks-DVD enthalten bzw. online unter <http://manuals.ts.fujitsu.com> verfügbar.

2 Software-Erweiterungen

Keine.

3 Technische Hinweise

3.1 Ressourcenbedarf

An Puffern werden ca. 10 kBytes Klasse 4-Speicher und pro Optimierungstask ca. 50 kBytes Klasse 5-Speicher je tausend Extents angelegt.

3.2 SW-Konfiguration

SPACEOPT V8.0A ist nur auf Version BS2000 OSD/BC V11.0 ablauffähig.

3.3 Produkt-Installation

Die Installation des Produktes SPACEOPT muss mit dem Installationsmonitor IMON durchgeführt werden. Für die Installation des Produktes müssen auch die Informationen zur Installation im Lieferanschreiben sowie im Handbuch des Produktes berücksichtigt werden.

3.4 Produkt-Einsatz

Für den Einsatz von SPACEOPT für ein Pubset muss die Kennung SYSSOPT in diesem Pubset ohne besondere Privilegien eingerichtet sein. Neuere Versionen von SIR richten die Kennung selbsttätig bei der Pubset-Generierung ein. Dieser Hinweis ist also nur relevant beim erstmaligen Einsatz von SPACEOPT für ein Pubset, das in einer sehr alten BS2000-Version (OSD/BC < V6.0) eingerichtet bzw. erstmalig importiert wurde.

SPACEOPT kann im laufenden Betrieb eingesetzt werden. Es wird aber empfohlen, den Einsatz in betriebsarme Zeiten zu legen, da eine höhere I/O-Last anfallen kann.

3.5 Entfallene (und gekündigte) Funktionen

Keine.

3.6 Inkompatibilitäten

Keine.

3.7 Einschränkungen

Privatplatten sind von der Reorganisation durch SPACEOPT ausgenommen

3.8 Verhalten im Fehlerfall

Im Fehlerfall werden zu Diagnosezwecken folgende Unterlagen bzw. Angaben benötigt:

- die CONSLOG- und SERSLOG-Datei und ggf. ein erzeugter Systemdump
- genaue Beschreibung der Fehlersituation und Angabe, ob und wie der Fehler reproduzierbar ist

4 Hardware-Anforderungen

Bezüglich der Plattenperipherie gibt es folgende Einschränkung:

Die Funktion „Größenanpassung“ wird nur beim Plattentyp D3435 unterstützt.

5 Firmware-Stände

Nicht relevant.